

## **Obdachlosigkeit in den Wintermonaten**

Die Temperaturen werden nun wieder kälter und nachts gibt es den ersten Frost.

Manche aufmerksamen Bürgerinnen und Bürger stellen sich zu dieser Jahreszeit die Frage, was mit obdachlosen Menschen geschieht. Leiden sie nicht unter der Kälte? Könnte womöglich jemand draußen erfrieren? Was kann ich tun, wenn ich einen hilfebedürftigen Menschen auf der Straße treffe?

Zunächst einmal ist es wichtig zu wissen, dass alle obdachlosen Menschen einen Platz in einer Notunterkunft bekommen können. Dazu müssen sich die Personen in der Regel bei den Stadtverwaltungen oder sozialen Diensten des Landkreises melden.

Im Isnyer Fall, können sich Obdachlose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen zusätzlich bei der Obdachlosenberatungsstelle im ehemaligen Krankenhaus Isny umfangreiche Hilfe und Unterstützung holen.

Zu Zeiten, an denen diese Stellen nicht geöffnet haben, insbesondere an den Wochenenden, ist in dringenden Fällen, die Polizei Isny unter 07562 / 976550 die erste Anlaufstelle. Sie kann kurzfristig, in Notfällen, in eine bestimmte Übernachtungsstelle vermitteln.

In einem akuten medizinischen Notfall (z.B. wenn eine Person nicht mehr ansprechbar ist), ist natürlich der Rettungsdienst 112 anzurufen.

Für Fragen und bei Hilfebedarf, sind die Ansprechpartnerinnen der Obdachlosenberatung - Isny auch in Corona Zeiten weiterhin für Sie da. Bitte rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter:

Sozialberatung für Obdachlose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen in Isny

Tel.: 07562 / 9758700

Mobil: 0162 9778424

[Obdachlosenberatung-isny-diakonie-oab@dornahof.de](mailto:Obdachlosenberatung-isny-diakonie-oab@dornahof.de)